



# RATHAUS- NACHRICHTEN

AUS DER VERWALTUNG DER STADT WIEN. BEILAGE DES NSG WIEN

HERAUSGEGEBEN VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDUNG MIT DEM BÜRGERMEISTERAMT-NACHRICHTENSTELLE D. STADT WIEN

VERANTWORTLICH FÜR DEN GESAMTINHALT:

GAUHAUPTAMTSLEITER HELMUTH PETERSEN.

VERANTWÖRTLICHER SCHRIFTLEITER: HANS MOCKE. I. W. / WIEN. I. RATHAUS / BUE. B 40-500. KLAPPEN 002, 263, 069.

Für den Inhalt verantwortlich: Adolf Reichert

Folge 233

Wien, 8. Dezember 1944

## Wiener Verkehrsbetriebe

In nächster Zeit werden im Vorverkauf aus Gründen der Papierersparnis Fahrscheine mit verschiedenem Preisaufdruck an Stelle des Zwanzigpfennig-Vorverkaufs-Tagesfahrscneines abgegeben. Sie haben die gleiche Gültigkeit wie der Zwanzigpfennig-Fahrschein.

(Erght gleichzeitig als Amtliche Bekanntmachung an die Wiener Tagespresse.)

## Verbraucherhöchstpreise der wichtigsten Gemüsearten

### 50. Amtliche Höchstpreisliste

Karfiol O/I/II/III/IV/V Stk.	84/63/49/ 39/25/13	Karotten A je kg	23
Suppenkarfiol je kg	32	Möhren rot/gelb	21/18
Paradeiser, grün u. unausger.	23	Rote Rüben je kg	17
Wirsingkohl, grünbl. A/B kg	24/20	Speisekohl-u. Falmrüben kg	14
" A/B/C je kg	24/18/14	Radieschen, Bschl.	20
Chines. Kohl A je kg	27	Rettiche je kg	16
Platten-Holsteiner u. Dauers.	17	Schwarzwurzeln je kg	81
Weißkraut je kg	16	Porree je kg	35
Rotkraut je kg	20	Zwiebel AI/II/III/Ausschuß	37/35/ 30/20
Kohlsprossen A je kg	77	Dillkraut A je kg	64
Käpftelsalat A/B Stk.	19/15	Petersilgr. o. W. A/C je kg	26/18



Hauptelsalat je kg	32	Petersilwurzeln m. fr. Gr.	36
Endiviensalat A je Stk. gebt.	21	Pastinak o. Gr. A je kg	16
" B wenig. gebt.	17	Sellerie o. Gr. A je kg	38
Fogersalat A je kg	77	Suppensellerie, Kn. m. Gr.	25
Blätterspinat A je kg	40	kg	
Stengelspinat A/B je kg	32/26	Sellerieblätter je kg	14
Zuckerrübenblätter, Mangold		Schnittlauch je Bschl.	2'5
A/C	19/13	<u>Kartoffeln je kg:</u>	
Kohlrabi I/II Stk.	13/12	weiß, gelb	11
" o. L. je kg	26	Juliperle, Kipfler	13.
" Ausschuß je kg	14		

Die Höchstpreise gelten ab 10. Dezember 1944, und zwar nur für Ware aus Wien und Niederdonau und nur für beste Qualität. Mindere Ware muß entsprechend billiger verkauft werden. Ware, die aus Gebieten außerhalb Wiens und Niederdonaus stammt, ist der Herkunft nach zu bezeichnen und nach den festgesetzten Bestimmungen zu kalkulieren. Die vollständigen Listen sind auf den Märkten angeschlagen und können bei den Marktamsabteilungen bezogen werden (10 Rpf je Stück.)